

# DER LECKERSCHMECKERTAG

Süßes und Gesundes für alle an der Emil-Gött-Grundschule in Freiburg

von Holger Wachtmann

*Am 11.04.2016 war es soweit: Es gab Süßis für alle! Dazu noch etwas Gesundes. Und das Ganze umsonst.*

Das war die Idee des Schülerrats an der Emil-Gött-Grundschule in Freiburg.



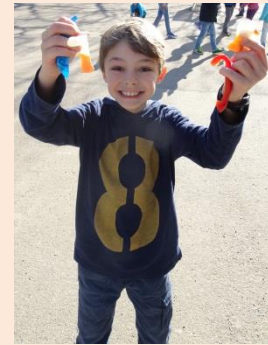
Die SMV-Kasse war noch gut gefüllt von den Einnahmen der letzten Aktion. Der Schülerrat wollte eine Aktion für die ganze Schule und für alle Schülerinnen und Schüler machen. Die Idee für eine Aktion war schnell gefunden: Beim LECKERSCHMECKERTAG wollte der Schülerrat an alle Schüler und Schülerinnen der Schule etwas Süßes und Obst oder Gemüse verteilen.



Viele waren der Meinung, dass oft zuhause die Schubladen mit Süßigkeiten übervoll sind. Da würden sich bestimmt einige finden, die von ihren Vorräten etwas spenden würden, das man am LECKERSCHMECKERTAG verschenken könnte.

In der Woche nach den Osterferien wurden dann die Süßigkeiten gesammelt. In vielen

Familien wurden für die Aktion extra eingekauft. Es kamen so viele Süßigkeiten aus den Klassen zusammen, dass sich alle gar nicht vorstellen konnten, dass diese an einem Tag verteilt werden könnten.



Gurken, Möhren, Paprika, Äpfel und Bananen kaufte der Schülerrat. Eine Klasse richtete fleißig mit Schälern und Messern mundgerechte Stücke. Ausgestattet mit gefüllten Schüsseln warteten die Schülerräte auf dem Schulhof auf die Mitschüler. Und dann durften sich alle während den Pausen darüber freuen, dass sie sich aus dem reichhaltigen Angebot an süßen und gesunden Naschereien immer wieder etwas aussuchen konnten, bis am Ende der zweiten Pause die Schüsseln geleert waren.



In machen Elternhäusern, bei Lehrern und bei einigen Klassen im Klassenrat führte der LECKERSCHMECKERTAG zu Diskussionen über gesunde Ernährung. Natürlich gehören Süßigkeiten nicht zum Pausenvesper. Dessen waren sich die Schüler im Schülerrat bewusst. Aber alle haben sich über die Ausnahme an diesem Tag sehr gefreut. Ein großes Dankeschön gilt allen Eltern, die den Schülerrat für diese Aktion mit Süßigkeiten und auch Geldspenden unterstützt haben.